

Saukirbemarsch

Wenn im Primal d´Dracha kreiset,
d´Stora Reisefiaber hond,
wenn d´Buaba mit Kastana schmeißet
und Riabagoaschter schnitza dond.
Do duat mer Kirbekiachle bacha, Wägele macha,
Rädle schmiera, Häuser ziera – des ischt Trumpf!
Do woäßt mer glei, jetz isch soweit;
mit oam Woart gsait: Jetz isch Saukirbezeit.

Refrain:

Göllsdorf leit am Dissahoarn,
heut isch Kirbe und au moarn,
Karussell und Wägele, Kirbedanz und Mädele,
Kirbekiachle, rund und schö´,
Riabagoaschter in dr Höh´,
Metzelsuppa wurd uftischt,
wenn in Göllsdorf Kirbe ischt.

Wappamädele, Kirbereiter,
Baura, Küafer, Metzger, Wirt,
Nachtwächter, Beck und Betzeitläuter
und Bachhausweiber mit em Britt.
Dia Schaufelkuacha dond se mehla, därf it fehla,
muasch versuacha, Schaufelkuacha –
des isch Trumpf!
Do sieht mer glei, jetz isch soweit;
mit oam Woart gsait: Jetz isch Saukirbezeit.

Bilder, we in alta Daga:
Waldfescht, Liachtgang, Hozig, Tauf
und Fläder um da Garbawaga
und Sichelhenke, Holzverkauf,
au Handwerksburscha mit em Steck, ra da Flecka,
Kirbewetter, d´Sau im Gätter – des ischt Trumpf!
Do hört mer glei, jetz isch soweit;
mit oam Woart gsait: Jetz isch Saukirbezeit.

Text: Egon Rieble Musik: Otto Sauter